

# PRESSEMITTEILUNG

## *vom 19.12.2006*



## **„Wenn ich etwas mache, dann mache ich es ganz“**

**Hans-Herbert Haase scheidet aus seinem Ehrenamt als Heimfürsprecher im Seniorenpflegeheim Haus O'land.**

„Wir werden Herrn Haase hier sehr vermissen“, sagt Philip Nat, Heimleiter im Haus O'land. Engagement wird groß geschrieben in Obervieland, zahlreiche Kooperationen im Stadtteil zeugen von viel Initiative im auf Demenz spezialisierten Haus O'land.

Grosse Initiative auch über die Funktion hinaus, hat Hans-Herbert Haase in seinen Jahren als Delegierter der Seniorenvertretung und als Heimfürsprecher gezeigt.

„Als Heimfürsprecher ist man Ansprechpartner für Bewohner und deren Angehörige – eine neutrale Instanz sozusagen“, erklärt Herr Haase. „Nicht jeder traut sich sofort, seine Probleme anzusprechen. Da kann man von Außen viel bewirken. Wobei es sich hier im Hause immer eher um Problemchen gehandelt hat“, schmunzelt der aktive Senior.

Die Interessenvertretung durch Externe stärkt sowohl die Abläufe als auch die Kommunikation in den Heimen, „da gibt es viele Synergie-Effekte“ sagt der rüstige Herr Haase, der dieses Jahr 80 Jahre alt geworden ist.

So gibt es im Haus O'land nicht nur einen Kummerkasten für Beschwerden, sondern auch eine 14tägige Sprechstunde des Heimfürsprechers und den regelmäßigen Austausch beim Treffen der Angehörigengruppe. „Hans-Herbert Haase hat unsere Projekte begleitet und an so vielen Veranstaltungen teilgenommen, er war einfach ein toller Partner. Seine Objektivität und seine Präsenz waren sehr wertvoll“, lobt Phillip Nat, der sich gleichsam auch fragt, wie er die Position des Heimfürsprechers wieder besetzt bekommt. Dabei erhält man im Ehrenamt auch viel zurück, weiß Herr Haase, der mittlerweile schon viele Jahre ehrenamtlich tätig war, beispielsweise in der Schulwegsicherung für Erstklässler oder eben in der Heimmitwirkung: „Man bleibt fit

Haus O'land  
Alfred-Faust-Str. 1  
28277 Bremen

Tel: 0421-333258-0  
Fax: 0421-333258-88

[www.haus-oland.de](http://www.haus-oland.de)

Ansprechpartner  
für die Presse:

Rose Pommer

Tel: 0421-336 59 04  
Fax: 0421-336 59 02  
[pommer@iunctim.com](mailto:pommer@iunctim.com)

Zeichen: 2.623  
Zeilen: 66  
(bei 40 Zeichen pro Zeile)

durch so ein Amt!“

Herr Haase ist auf seiner letzten Runde durch das Haus O'land und man merkt ihm an, das auch ihm der Abschied schwer fällt, denn neben dem ganzen aktiven Engagement und den Terminen sind es doch auch die vielen persönlichen Bindungen zu Mitarbeitern und Bewohnern, die das Amt mit Leben füllen. „Ich habe meine Tätigkeit hier sehr gern ausgeübt. Doch muss man irgendwann gehen. Und wenn ich etwas mache, dann mache ich es ganz“. Gewonnen haben durch die engagierte und zugewandte Art des Herrn Haase viele Bewohner, deren Angehörige und das Seniorenpflegeheim Haus O'land selbst. Zum letzten Male hat man sich allerdings nicht getroffen - Besuche in Obervie-land sind schon vorgemerkt!

Wer sich für das Ehrenamt interessiert, kann sich an Martin Stöver unter der Telefonnummer 361-89545 beim Senator für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales wenden. Weitere Informationen rund ums Thema: [www.heimmitwirkung.de](http://www.heimmitwirkung.de)

Text & Bilder  
stehen Ihnen honorarfrei  
zur Verfügung.

Über  
eine Veröffentlichung  
in Ihrem Medium  
würden wir uns freuen!



v.l.n.r.: Betreiber Hans Taake, Heimfürsprecher Hans-Herbert Haase, Pflegedienstleitung Arne Rust und Heimleiter Philipp Nat.